

Blatt 1: Anzahl und Herkunft der Kinder im Jahr 2007

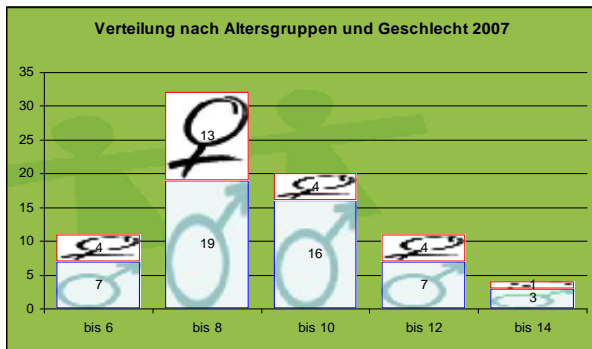
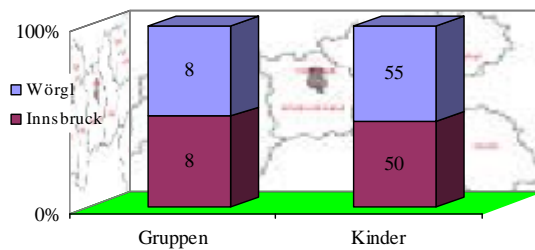


Verteilung nach Standorten:

An jedem Standort haben jeweils 8 Gruppen stattgefunden. In Wörgl nahmen 2007 50 Kinder teil, in Innsbruck 55.

Unberücksichtigt: jene Kinder, die nicht in Gruppen aufgenommen wurden.

Verteilung nach Standorten 2007



Alter und Geschlecht:

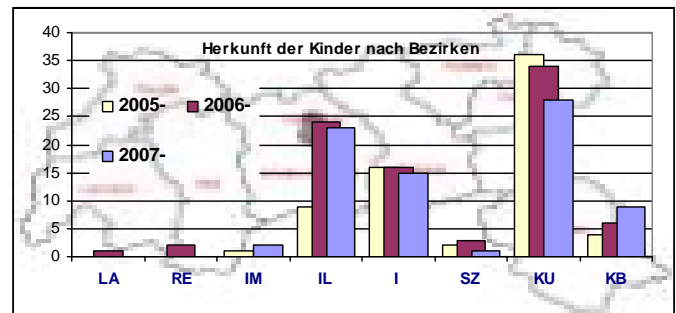
66 % der teilnehmenden Kinder sind Buben, 34 % Mädchen. Dieser Wert ist in den letzten Jahren in etwa gleich geblieben

Der Großteil der Kinder ist im Volksschulalter.

Einzugsgebiet:

Das Einzugsgebiete der KINDERBÜHNE umfasst die Bezirke Kufstein und Kitzbühel (überwiegend Standort Wörgl) sowie die die Bezirke Innsbruck, Innsbruck Land, Schwaz, Imst und Landeck.

Eltern und Kinder nehmen oft beachtliche Anfahrtswege auf sich. Immerhin 1/4 der Eltern fährt mehr als 30 km in eine Richtung um ihr Kind teilnehmen zu lassen.



Zuweisende Stellen:

Der Aufnahme der Kinder in die KINDERBÜHNE sind meist Beratungen und Kontakte an anderen Einrichtungen vorangegangen.

Die Vernetzung der KINDERBÜHNE mit anderen Einrichtungen, dem Gesundheitswesen, mit öffentlichen Jugendwohlfahrtsträgern und dem Gericht spiegelt sich in dem breit gestreuten Zuweisernetz wieder.

